

Viele Neuheiten in der Siegfried Marcus Berufsschule Wien

Anfang Februar 2011 fand die traditionelle Abschlussfeier zu Semesterende statt, bei der die Absolventen der vierten Klassen ihre Zeugnisse und Auszeichnungen, darunter auch Diplome des Stadtschulrates, erhielten. Unter den Gästen waren Ausbilder, Eltern der Absolventen und Freunde der Siegfried Marcus Berufsschule. Im feierlichen Rahmen der Veranstaltung erfuhren die Anwesenden über die neuesten Projekte und Entwicklungen in der Schule.

Mit Jahresbeginn 2011 hat Ing. Berthold Kunitzky, zuletzt Stellvertreter von Dir. Markus Fuchs (Berufsschule für Kfz-Technik), die Leitung der Berufsschule für Spengler, Karosseriebau und Metalltechnik (SKM) übernommen. Der bisherige Direktor der SKM Ing. Erich Loskot wechselte als Direktor-Stellvertreter in die Berufsschule für Gastgewerbe. Die Funktion des Stellvertreters von Dir. Markus Fuchs hat Jürgen Kugler inne. Davor war er in der Berufsschule für Einzelhandel und EDV-Kaufleute tätig.

Kooperation mit DAT Austria. DI (HTL) Stefan Klaus, Geschäftsführer von DAT Aust-

ria, seit Jahresbeginn 2011 Förderer der Siegfried Marcus Berufsschule, brachte zur Abschlussfeier kleine Geschenke für ausgezeichnete Schüler mit. DAT Austria sponserte auch

Die Kalkulationssoftware und die Fahrzeugbewertung von DAT werden in verschiedenen Fächern sowie bei Projektarbeiten in den Unterricht integriert.



(v.li.) Peter Malek, Dir. Markus Fuchs
und Dr. Herbert Schillinger

FOTO: SIEGFRIED MARCUS BERUFSSCHULE

Blumen für Schüler, die jeder der Ausgezeichneten an Persönlichkeiten übergeben konnte, die eine wichtige Rolle in seiner Ausbildung gespielt haben. Als Förderer der Siegfried Marcus Berufsschule stellt DAT Austria Software-Schullizenzen zur Verfügung inklusive einer Einschulung der Berufsschullehrer.

Start der Siegfried Marcus Akademie.

Dir. Markus Fuchs stellte gemeinsam mit Peter Malek und Dr. Herbert Schillinger von der Österreichischen Siegfried Marcus Forschungsgesellschaft das Kooperationsprojekt „Siegfried Marcus Akademie“ vor. Eines der Ziele der Zusammenarbeit ist die Aufnahme des Lehrstoffs über Siegfried Marcus und seine Rolle bei der Entwicklung des Automobils in den Kfz-Berufsschulunterricht. Als langfristiges Ziel soll es auch in den all-

gemeinbildenden Schulen durchgenommen werden. „Das Thema Auto gehört zum modernen Leben dazu und die Öffentlichkeit sollte mehr darüber wissen, besonders über die österreichische Geschichte“, so Peter Malek. Im Rahmen der Kooperation sind unter anderem Vorträge zu Oldtimerthemen geplant. „Bald werden wir mehr über die Inhalte unserer Zusammenarbeit berichten“, kündigte Fuchs an. ◆